

Ein Projekttag ganz in Weiß

Burgwaldschule und Skiclub bieten Alpin-Skikurs an

Während sich die Landschaft im Frankenberger Raum inzwischen wieder grün und braun präsentierte, trafen die 28 Jungen und Mädchen der Klasse 7b der Burgwaldschule Frankenbergs optimale Schneebedingungen bei ihrem Wintersporttag an: die Schülergruppe führte einen Alpin-Skitag in Zusammenarbeit mit dem Skiclub Frankenbergs durch.

Ziel des Wintersportprojektes unter Leitung von Klassenlehrer Wilfried Ernst und Lehrerin Alexandra Schwerin war das Skigebiet rund um die „Ziegenhelle“ bei Züschen. Zunächst wurden alle Schüler mit Leihhausrüstungen versorgt. Anschließend war Skikurs angesagt: Jürgen Rudolph, Vorsitzender des Skiclubs Frankenbergs und zugleich ausgebildeter Skilehrer, vermittelte den Siebtklässlern technische Grundlagen des alpinen Skilaufs. Unterstützt wurde er dabei von einem Skilehrer der Skischule Züschen.

Unter den jungen Wintersportlern waren vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Skiläufer unterschiedliche Leistungsstufen vertreten. Bei allem individuellen Ehrgeiz kam für die Jugendlichen auch das soziale Lernen in Form von Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft in der Gruppe nicht zu kurz. Besonderes Augenmerk wurde auf die Einhaltung der Pistenregeln gelegt.

Bei idealen Temperaturen und Sonnenschein gewannen die Jugendlichen Stolz und Selbstvertrauen in die eigene Leistung bei der schnellen Fortbewegung auf den hervorragend präparierten Pisten. Da der Skitag zudem unfall- und verletzungsfrei verlief, waren sowohl die Schüler als auch die verantwortlichen Erwachsenen begeistert. Schulleiter Helmut Klein zeigte sich ebenfalls sehr erfreut über die erfolgreiche Zusammenarbeit von Schule und Verein, die diesen gemeinsamen Alpin-Skitag in der Region ermöglichte.



Ideale Schneebedingungen trafen die Burgwaldschüler mit ihren Betreuern Wilfried Ernst und Alexandra Schwerin (hinten von links) sowie Jürgen Rudolph (rechts) beim Skikurs im Sauerland an.